

Gemeinsame Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz Staatsanwaltschaft Chemnitz

Medieninformation der PD Chemnitz Nr. 525

Erzgebirgskreis

Ermittlungen wegen versuchten Totschlages aufgenommen – Tatverdächtiger in Haft

Zeit: 16.11.2023, gegen 09:00 Uhr
Ort: Oelsnitz/Erzgeb.

(4391) Die Polizeidirektion Chemnitz und die Staatsanwaltschaft Chemnitz ermitteln derzeit in einem Fall wegen des Verdachts des versuchten Totschlages.

Am Donnerstagmorgen hatte ein 41-Jähriger seine ehemalige Lebensgefährtin (42) in deren Wohnung in Oelsnitz angegriffen und ihr mit einem Gegenstand mehrere Verletzungen zugefügt. Anschließend war er vom Ort geflüchtet.

Die 42-Jährige hatte noch selbst die Rettungskräfte verständigen können. Sie wurde anschließend zur Behandlung in ein Krankenhaus gebracht. Ihre schweren Verletzungen mussten operativ versorgt werden.

Weitere Einsatzkräfte suchten zeitgleich nach dem Tatverdächtigen. Sie trafen ihn wenig später in seiner Wohnung an und nahmen ihn vorläufig fest. Ein mit ihm durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,6 Promille, woraufhin eine Blutentnahme veranlasst wurde.

Auf Antrag der Staatsanwaltschaft Chemnitz wurde der 41-jährige Deutsche heute einem Ermittlungsrichter vorgeführt. Dieser erließ einen Haftbefehl und setzte ihn in Vollzug. Der Mann wird in eine Justizvollzugsanstalt gebracht.

Die Ermittlungen im Sachzusammenhang dauern an. (ju)

Ihre Ansprechpartnerin
Staatsanwaltschaft Chemnitz
Ingrid Burghart

Durchwahl
Telefon +49 371 453-4341
Telefax +49 371 453-4901

pressestelle@
stac.justiz.sachsen.de

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Polizeidirektion Chemnitz
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387-2020
Telefax +49 371 387-2044

medien.pdc@
polizei.sachsen.de

Chemnitz, 17. November 2023

Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsbindung:
Zu erreichen mit den Buslinien
21,32 H: Richard-Hartmann-Platz

Behindertenparkplätze:
Promenadenstraße